

Interfraktioneller Antrag

Stadtbezirksrat Linden-Limmer

Drucks.-Nr. 15-2254/2011

An den
Bezirksbürgermeister
des Stadtbezirkes
Linden-Limmer
Herrn Rainer-Jörg Grube

Hannover, 30.11.2011

über Fachbereich Steuerung, Personal und Zentrale Dienste
Bereich Rats- und Stadtbezirksangelegenheiten
Rathaus, Trammplatz 2

Antrag gem. § 10 der Geschäftsordnung des Rates
in die nächste Sitzung des Stadtbezirksrates
am 14.12.2011

Durchführung einer Einwohner- und Einwohnerinnenfragestunde

Der Bezirksrat möge beschließen:

Gemäß § 31 der Geschäftsordnung des Rates führt der Stadtbezirksrat Linden-Limmer generell **bei allen Bezirksratssitzungen** eine Einwohner- und Einwohnerinnenfragestunde durch.

Die Einwohnerfragestunde beginnt in der Regel **gegen 20:00 Uhr** (= eine Stunde nach Sitzungsbeginn) nach abschließender Beratung eines Tagesordnungspunktes und wird auf **ca. 30 Minuten** festgelegt. Sie darf **45 Minuten** nicht überschreiten.

Abweichende Regelungen sind vorher rechtzeitig interfraktionell abzusprechen.

Es ist vorgesehen, dass zu einem Thema im Regelfall jeweils nur eine Wortmeldung pro Fraktion erfolgt, damit vorrangig die Einwohner und Einwohnerinnen zu Wort kommen. Im Übrigen gelten die Bestimmungen der §§ 31 und 36 der GO des Rates.

Das weitere Verfahren bzgl. offen gebliebener Fragen oder Anregungen wird in der Sitzung festgelegt.

Begründung:

Zu Beginn der Wahlperiode ist durch den Stadtbezirksrat festzulegen, ob er von der Möglichkeit in § 31 der GO des Rates Gebrauch macht, eine Einwohner- und Einwohnerinnenfragestunde während der Bezirksratssitzungen einzurichten und welche „Rahmenbedingungen“ dabei gelten sollen.

.....
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

.....
SPD

.....
DIE LINKE.

.....
CDU

.....
BSG

.....
Piraten